

HVBG-Info 10/1994 vom 08.04.1994, S. 0720 - 0725, DOK 142.28/017-LSG

Keine Akteneinsicht des Unfallverletzten in den Unfalluntersuchungsbericht des Technischen Aufsichtsdienstes - Urteil des LSG Baden-Württemberg vom 25.11.1993 - L 7 U 1755/91

Keine Akteneinsicht des Unfallverletzten in den
Unfalluntersuchungsbericht des Technischen Aufsichtsdienstes
(§ 35 SGB I; §§ 25, 67-77 SGB X);

hier: Rechtskräftiges Urteil des LSG Baden-Württemberg vom 25.11.1993 - L 7 U 1755/91 -

In einer Zurückverweisung an das LSG hatte das BSG mit Urteil vom 28.6.1991 - 2 RU 24/90 - (vgl. HVBG-INFO 1991, S. 1828 - 1832) folgendes entschieden:

## Leitsatz

Die Berufung betrifft keinen Anspruch auf eine einmalige Leistung, wenn von der Verwaltung Akteneinsicht begehrt wird (Weiterführung von BSG vom 25.7.1985 - 7 RAr 33/84 = SozR 1500 § 144 Nr. 39 = BSGE 58, 291-302).

Nach der o.g. Zurückverweisung durch das BSG hat das LSG Baden-Württemberg mit Urteil vom 25.11.1993 - L 7 U 1755/91 - entschieden, daß dem Kläger (Verletzte) Akteneinsicht (§ 35 SGB I, §§ 25, 67-77 SGB X) in den Untersuchungsbericht des Technischen Aufsichtsdienstes n i c h t zusteht.